



Sie finden diese Informationen zusätzlich im Internet unter WestInvest, Videoüberwachung - DSGVO-Informationsblatt" auf:

<https://www.deka-immobilien.de/de/datenschutzhinweise/>

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH
Hamborner Straße 55, 40472 Düsseldorf

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

DekaBank Deutsche Girozentrale, Datenschutzbeauftragter,
Große Gallusstraße 14, 60315 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@deka.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Prävention, Aufklärung und Verfolgung von Straftaten
- Prävention und Beweissicherung bei Verletzung von Eigentumsrechten

Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Abs. 1 f) der DSGVO.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

- Schutz von Eigentum und Besuchern
- Wahrnehmung des Hausrechts
- Abschreckung potenzieller Straftäter/innen
- Aufklärung von Straftaten/Beweissicherung
- Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche/Beweissicherung
- Verhinderung und Verfolgung von Diebstahl, Vandalismus und Einbruch

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

im Regelfall maximal 72 Stunden

Falls eine Aufzeichnung länger gespeichert wird (etwa zur Aufklärung von Straftaten), wird sie gelöscht, sobald der Verarbeitungszweck wegfällt und die Verarbeitung nicht mehr zur Durchsetzung und Verteidigung von Ansprüchen erforderlich ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten:

Aufzeichnungen könnten an Strafverfolgungsbehörden, externe Anwälte und Versicherungen weitergegeben werden.

Hinweise auf die Rechte

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Zuständige Aufsichtsbehörde am Sitz des Verantwortlichen ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de